



D U G G I N G E R D O R F B L A T T

8. Ausgabe – 22. April 2004

Aktuelle Informationen

Banntag am 20. Mai 2004

Der diesjährige Banntag findet am Auffahrtstag, dem 20. Mai 2004 statt. Details entnehmen Sie bitte der Einladung auf Seite 2.

Erwahrung des Bürgerrates

Mit Regierungsratsbeschluss vom 27. Januar 2004 wurden die Bürgerräte und Bürgerrätinnen Christina Saladin-Renner, Peter Saladin-Käser, Meinrad Zeugin, Othmar Zeugin-Meyer und Claudia Mollenkopf-Zeugin erwahrt.

Wahl des Bürgergemeindepräsidenten

Der Bürgerrat Duggingen konnte den Termin zur Eingabe eines Wahlvorschlages zur Ermöglichung der stillen Wahl des Bürgergemeindepräsidenten nicht einhalten, weshalb die Wahl am 16. Mai 2004 an der Urne erfolgen wird. Der Bürgerrat schlägt Ihnen den bisherigen Präsidenten, Zeugin-Meyer Othmar, Jg. 1943, Verkaufsberater, zur Wahl vor.

Verkehrseinschränkung – Erschliessung Hasenärgerten

Wie uns die örtliche Bauleitung, Jermann Ingenieure und Geometer AG aus Arlesheim mitteilt, wird die Ausfahrt der Strasse Im Grund in die Grellingerstrasse seit gestern Mittwoch, 21. April 2004 für zwei bis drei Wochen gesperrt. Die Sperrung ist nötig, um die Erschliessungsarbeiten ordnungsgemäss auszuführen. In dieser Zeit können die Zu- und Wegfahrten nur über den „Gehrenweg“ erfolgen. Wir danken für Ihr Verständnis.

Kanaluntersuchungen

Als Vorbereitung für die Sanierung respektive den Neubau der Abwasserleitungen werden vom 27. bis 29. April 2004 im Auftrag des Kantons Basellandschaft Kanaluntersuchungen im Bereich Aeschstrasse, Kirchstrasse, Oberdorf und Herrenburg durchgeführt. Die Arbeiten sollten ohne grössere Störungen der Anwohner durchgeführt werden können.

Friedhofeinweihung verschoben

Infolge Projektverzögerungen kann der geplante Einweihungstermin vom Johanni-Tag, dem 24. Juni 2004 nicht wahrgenommen werden. Über den neuen Termin werden wir Sie informieren.

Verwaltungssoftware bereits installiert

Die Verwaltungssoftware GemoWin NG wurde bereits auf dem neuen Server installiert und steht zum Testbetrieb bereit. In der nächsten Zeit erfolgen die Schulungen der diversen Module und die Masken und Auswertungen werden unseren Bedürfnissen angepasst.

Editorial

Nach fünfjähriger Tätigkeit im Gemeinderat möchte ich Ihnen eines meiner Ressorts, die Sozialhilfebehörde, gerne etwas näher bringen.

Einerseits handelt es sich um eine sehr interessante Arbeit, welche nach dem Gesetz und den Verordnungen ausgerichtet ist. Andererseits erfordert die Arbeit in der Sozialhilfebehörde auch viel Engagement und Fingerspitzengefühl.

Einen grossen Dank möchte ich deshalb unseren Behördenmitgliedern Trudy Schuler und Ingrid Stuber für ihre aufopfernde Mitarbeit, welche nicht immer einfach ist, aussprechen.

In diesem Zusammenhang setze ich die Bevölkerung von Duggingen in Kenntnis, dass in Folge einer Demission ein Mitglied in die Sozialhilfebehörde gesucht wird. Interessierte Personen, welche diese Herausforderung annehmen wollen und auch über genügend Zeit verfügen, setzen sich bitte mit der Sozialhilfebehörde unter 061 751 22 19 in Verbindung. Gerne würden wir Ihnen in einem Gespräch die Einzelheiten und Anforderungen erläutern.

Bei dieser Gelegenheit bedanke ich mich bei Ihnen, liebe Duggingerinnen und Dugginger für das Vertrauen, welches Sie mir in den letzten Jahren entgegen gebracht haben. Die Arbeit als Gemeinderat war sehr interessant, äusserst lehrreich und sehr abwechslungsreich. Per Ende Juni 2004 werde ich nun aus diesem Gremium ausscheiden und mich meiner privaten Neuorientierung widmen.

Meinen Ratskollegen wünsche ich für die Zukunft viel Erfolg und Gelingen in ihrer Tätigkeiten und bin sicher, dass die Teamarbeit mit den neuen Gemeinderäten genau so gut wie mit dem jetzigen Team weiterlaufen wird.

René Tschan, Gemeinderat

Aus dem Gemeinderat

Einladung zum Banntag – Donnerstag 20. Mai 2004

Auch dieses Jahr laden wir Sie wieder ganz herzlich zum Banntag ein. Der Präsident der Bürgergemeinde und die Jagdhornbläsergruppe werden die Wanderfreudigen vor dem Abmarsch beim Brunnen im unteren Teil der Kirchstrasse begrüßen.

Treffpunkt & Abmarsch: 12.30 Uhr beim unteren Brunnen in der Kirchstrasse

Grosse Route: Dorfplatz - Brunnengasse - Loholz - Zipper- Kohlholz - Herrenmatt - Denkmal - Hochwald (Verpflegung) - Luegifelsen - Eselkehr - Schützenhaus.

Kleine Route: Dorfplatz - Brunnengasse - Loholz - Zipper (Verpflegung) - Luegiboden - Schützenhaus.

Am Banntag wird ein Wettbewerb durchgeführt. Die nötigen Informationen erhalten Sie vor dem Abmarsch.

Auf dem Verpflegungsplatz wird der Bürgerrat jedem Teilnehmer einen Bon abgeben, welcher anschliessend im Schützenhaus auf dem Berg gegen Wurst, Brot und ein Getränk eingelöst werden kann. Unterwegs begleiten uns die Klänge der Jagdhornbläsergruppe. Während der Musikverein und der Jodlerclub für Ihre Unterhaltung sorgen, werden die Dugginger Schützen für Ihr leibliches Wohl in und um das Schützenhaus bestens besorgt sein. Anschliessend an dieses Programm werden die Gewinner des Wettbewerbes bekannt gegeben. Bitte Schreibzeug für den Wettbewerb und gute Laune mitbringen.

Wertstoffsammelstelle und Grüngutmulde

Wie andere Gemeinden leiden auch wir unter Schmutzfinken, welche die Wertstoffsammelstelle in einem derart dreckigen Zustand hinterlassen, dass unsere Gemeindearbeiter mehrere Stunden Aufräumarbeiten zu verrichten haben. Die Grüngutmulde wird mit Schnittgut in Meterlänge gefüllt und muss somit öfters geleert werden, was zusätzliche Kosten verursacht.

Für Schnittgut bietet die Gemeinde einen Häckseldienst an, dessen Daten im Dugginger Kalender abgedruckt sind. Die Kosten für diesen Dienst sind unbedeutend und für jeden Hausbesitzer tragbar. Wir bitten alle Benutzer der Sammelstellen sich an die Vorschriften zu halten, damit wir auch weiterhin frei zugängliche Anlagen zur Verfügung stellen können.

Für Sperrgutabfälle bietet die KELSAG in Liesberg am 12. Juni 2004 wieder einen Aktionstag mit Gratis-Sperrgut-Aannahme an.

Zonenplanung Dorfkern, Planausstellung

Der Regierungsrat hat die von Gemeindeversammlung am 25. Juni 2002 beschlossenen Zonenvorschriften im Bereich des Dorfkerns, insbesondere wegen zu lockerer Vorschriften für Dachaufbauten, nicht genehmigt. Zwischenzeitlich hat der Gemeinderat die Planung in Zusammenarbeit mit dem Planungsbüro und den kantonalen Amtsstellen nochmals überarbeitet, so dass nun eine genehmigungsfähige Planung vorliegt, welche die Interessen der GrundeigentümerInnen sowie der Gemeinde grösstmöglich berücksichtigt.

Die Planunterlagen werden in der Zeit vom 3. bis 14. Mai 2004 auf der Gemeindeverwaltung ausgestellt. Es handelt sich hierbei jedoch um keine öffentliche Auflage. Alle, die an der Planung interessiert sind, können die Pläne und das Zonenreglement während der ordentlichen Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung einsehen. Am Montag, 10. Mai 2004 findet zwischen 19.00 und 20.30 Uhr im Pfarreisaal eine öffentliche Fragestunde statt, an welcher der Planer und eine Delegation des Gemeinderates Auskünfte zur überarbeiteten Kernplanung erteilen. Am 2. Juni 2004 wird die Gemeindeversammlung über die Planung beschliessen.

Amtliche Mitteilungen der Einwohnergemeinde

Teilrevision Dienst- und Gehaltsreglement

Die Finanz- und Kirchendirektion hat mit Verfügung vom 22. März 2004, die an der Gemeindeversammlung vom 2. Dezember 2003 beschlossene Teilrevision des Dienst- und Gehaltsreglements, unter Vorbehalt von §3 Absatz 2 genehmigt.

Erwahrung der Gemeindewahlen

Der Gemeinderat erwahrt, nach unbenützter Einsprachefrist:

Die Wahl von Claudine Hofner-Schmutz, André Schaub-Kiesling, Nicole Schwob-Thommen, Susanne Steiner-Wehrli, Herbert Näf-Sommer, Maria Näf-Sommer und Martin Zeugin in das Wahlbüro für die Amtsperiode vom 1.7.2004 bis 30.6.2008.

Die Wahl von Adrien Zoratti-Oser, Brigitte Meier Bürgi, Silvia Theile-Berger und Andreas Wamister-Kanwar in den Schulrat für die Amtsperiode vom 1.8.2004 bis 31.7.2008.

Die Wahl von Richard Köhli als Gemeindepräsident für die Amtsperiode vom 1.7.2004 bis 30.6.2008 wird in den nächsten Tagen durch den Regierungsrat separat erwahrt.

Die für den 16. Mai 2004 angesetzte Urnenwahl wird aufgrund der Stillen Wahl aller Kandidatinnen und Kandidaten hiermit aufgehoben.

Regulierung Gemeindegrenze Grellingen / Duggingen, Gebiet Büttenfeld / Sennmatt

Mit Regierungsratbeschluss Nr. 480 vom 9. März 2004 wird die Grenzregulierung im Gebiet Büttenfeld / Sennmatt genehmigt.

Aus dem Kanton**Amtliche Vermessung AV93 Los 5b abgeschlossen**

Information zur abgeschlossenen erstmaligen definitiven Erhebung (Neuvermessung) des Teilbereiches Bodenbedeckung/Einzelobjekte der amtlichen Vermessung ausserhalb der Bauzone:

Die ausgeführten Arbeiten sind Bestandteil der vom Kanton 1995 beschlossenen Realisierung der neuen amtlichen Vermessung 93 (AV93). Dabei wurden über Flugaufnahmen und Flugbildauswertungen die Informationsebenen Bodenbedeckung und Einzelobjekte erfasst und auf Plänen abgebildet. Die Bodenbedeckung erfasst die Bodenbedeckungsarten Gebäude, befestigte Flächen wie Strassen/Wege, humusierete Flächen wie Acker-Wiese-Weide, Gewässer und bestockte Flächen wie Wald und Feldgehölze. Die Einzelobjekte setzen sich aus einer Vielfalt von Objekten zusammen wie Brunnen, Reservoir, Brücken, Hochspannungsleitungen, Rinnale, schmale Wege und anderes mehr. Das sind Daten der amtlichen Vermessung, für die eine geregelte Nachführung bisher nicht bestanden und für die der Bund eine periodische Nachführung ca. alle 10 Jahre vorgeschrieben hat.

Weil für die Parzellen noch keine digitalen Daten ausserhalb der Bauzone bestehen und der stark parzellierte Besitzstand an sich regulierungsbedürftig ist, können die jetzt erhobenen Daten noch nicht den Parzellen zugeordnet und im Grundbuch eingetragen werden. Es zeichnet sich jedoch ab, dass die Parzellengrenzen in nächster Zeit provisorisch numeriert werden und so die Bodenbedeckungsanteile pro Parzelle ermittelt und in einem Liegenschaftsbeschrieb dargestellt werden können. Das Projekt hatte – ebenfalls von Bundesstelle verfügt – zudem die Aufgabe, mit den ermittelten Flächen Klarheit und Aktualität über die landwirtschaftlichen Nutzflächen zu erhalten, um keine ungerechtfertigten Direktzahlungen auszurichten. Das Landwirtschaftliche Zentrum Ebenrain nimmt von den vorliegenden Ergebnissen ebenfalls Kenntnis. Die Resultate ergeben keine grosse Zunahme der Waldfläche in der Gemeinde und somit auch keine spürbare Veränderung der landwirtschaftlichen Nutzflächen. Die Landwirte sind jedoch eingeladen, auf der Gemeindeverwaltung die Unterlagen einzusehen.

Vereinsnachrichten**Dankeschön zum Frühlingsmarkt**

Am 20. März fand der 1. Dugginger Frühlingsmarkt organisiert durch den Dorfladen statt. Trotz kaltem Wetter durften die Standbetreiber zahlreiche Besucher begrüßen. Dazu wurde die Festwirtschaft rege in Anspruch genommen und somit kam auch der gesellige Teil nicht zu kurz. Der Ladenvorstand dankt allen herzlich, welche zum Gelingen beigetragen haben. Den Gemeindemitarbeitern, der Feuerwehr, dem Handörgeli-Verein, den Ladenmitarbeiterinnen und der Gemeinde. Bis zum nächsten Jahr. *Der Ladenvorstand*

Rückblick auf die Dugginger Fasnacht 2004

Viele Stunden wurden für die diesjährige Fasnacht aufgewendet. Mit viel Freude und grossem Elan wurde gebastelt, gemalt und gedichtet. Endlich war es soweit, mit handwerklichem Geschick wurde unsere Turnhalle in eine Fasnachtswelt verzaubert.

Am Fasnachts-Samstag, Punkt 20.00 Uhr ging es endlich los. Die spritzigen ALM STREET BOYS baten zum Tanz auf. Bald kam die erste Gugge 'Ruinenarre Dornach' zum Auftritt. Sie fegten mit Volldampf los. Sogar das Regionalfernsehen NW5 war vor Ort und filmte diesen Ohrenschmaus. Als weitere Gugge waren die 'Bohnäschränzer Meltingen' mit von der Partie, auch sie spielten 'Sackstark'. Aber jetzt waren die Masken an der Reihe. Sie erfreuten unsere Besucher mit allen möglichen Requisiten und Einlagen, selbst der MUSIK-STAR fehlte nicht. Auch das Plagetten-Sujet wurde nicht vergessen. Schade dass der König französisch verschwand. Er hätte sicher einen Preis bei der Prämierung gewonnen! Vielleicht im nächsten Jahr? Die Schnitzelbängg wurden von den Gschwelli vorgetragen, wobei die Behörde nicht verschont blieb.

Die Ohrengrübler aus Nunningen und die Laufen Schränzer als weitere Gugge marschierten ein und wirbelten die Stöcke auf den Trommeln herum und das Volk schaukelte zu den Rhythmen. Um Mitternacht schlug die Stunde der Maskenprämierung. Ein grosser Dank gilt den vielen Masken, die mit grossem Aufwand ihren Beitrag an einen gelungenen Dugginger Maskenball beisteuern.

Der Fasnachts-Sonntag war voll und ganz den Kindern gewidmet. Leider meinte es der Wetterfrosch nicht so gut mit unseren kleinen Fasnächtlern. Aber wir trotzten dem Regen und nahmen das Umzügeli etwas verkürzt in Angriff. Die Du-Ki-Fa-Gu (Dugginger-Kinder-Fasnachts-Gugge), eine aktive Gruppe vom Musikverein und ein paar Freiwilligen, übten mehrere Stunden speziell für unser Kinderumzügeli. So kamen für einmal nicht nur die Erwachsenen, sondern auch unsere Kinder zum grossen Fasnachtsvergnügen. Es wurde gespielt und getanzt im Räppliregen. Die Kindergeschenke wurden verteilt und schon spielte unsere Du-Ki-Fa-Gu zum Schluss-Straich auf.

Vielen Dank an alle Mitwirkenden, es war einfach super und leider viel zu schnell vorbei. Wir bedanken uns bei der Behörde, bei den Inserenten, Besuchern und den Plagettenkäufern für Ihre Unterstützung ganz herzlich. Denn ohne dies könnte das alles nicht realisiert werden.

D' Fasnachtsqlique „Geschwellti-Chöpf“ Duggige

Terminkalender

25. April 2004

**Erstkommunionsfeier mit Konzert
Musikverein Duggingen**

27. April 2004

Papier- und Kartonsammlung

01. Mai 2004

**Konzert Musikverein Duggingen
Rest. Herrenmatt**

03. Mai 2004

**Bürgergemeindeversammlung im Pfarrei-
zentrum um 20.00 Uhr**

03. Mai 2004

Häckseldienst

09. Mai 2004

**Muttertag mit Konzert Musikverein Duggin-
gen**

16. Mai 2004

**Wahlen und Eidgenössische Abstimmun-
gen**

18. Mai 2004

**Abendliche Pilgerfahrt um 19.30 Uhr Got-
tesdienst mit anschl. gemütlichen Beisam-
mensein im Restaurant**

20. Mai 2004

Banntag 12.30 Uhr Kirchstrasse

02. Juni 2004

Gemeindeversammlung 20.00 Uhr

Impressum

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe vom 27. Mai 2004 ist der 21. Mai.

Das Redaktionsteam behält sich vor, eingegangene Beiträge zu kürzen oder ganz zu streichen. Inserate gegen Gebühr möglich. Kontakt: redaktion@duggingen.ch

Vereinsnachrichten

Musikverein Duggingen - DANKE

Wie die Zeit doch verrinnt! Erst noch waren wir beim Aufräumen und Putzen in der Mehrzweckhalle, nun ist Ostern auch schon wieder vorbei. Der Musikverein kann indess auf einen gelungenen Konzert- und Theaterabend am 27. März zurückblicken. Wir bedanken uns an dieser Stelle bei allen Mitwirkenden recht herzlich.

DANKE den zahlreichen Helferinnen und Helfern für ihre geleistete Arbeit, DANKE unseren Nachwuchs-Musikantinnen und Musikanten für den tollen Einstand und deren Eltern für ihre Unterstützung, DANKE der Theatergruppe und dem Regisseur, DANKE unserem Dirigenten, DANKE den "alten" Musikantinnen und Musikanten für ihren Einsatz vor, während und nach dem Konzert, und - nicht zuletzt - DANKE Ihnen, den Gästen, Freunden und Gönnern des MV Duggingen für Ihre Unterstützung und Ihr Vertrauen. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen bei den nächsten Auftritten:

Sonntag,	25. April 2004	1. Kommunion Duggingen
Samstag,	1. Mai 2004	Jubiläum Restaurant Herrenmatt
Samstag,	8. Mai 2004	Muttertags-Ständeli Duggingen (siehe unten)
Auffahrt,	20. Mai 2004	Banntag Schützenhaus Duggingen
Sonntag,	6. Juni 2004	Laufentaler Musiktage, Liesberg

Muttertags-Ständeli Musikverein Duggingen

Am Samstag Abend, 8. Mai 2004 spielen wir für Sie, liebe Mütter, Grossmütter und Urgrossmütter zum Muttertag! Nach bewährter Tradition werden wir an verschiedenen Orten im ganzen Dorf für Sie ein "Ständeli" bringen: Um ca. 17.00 Uhr bei der Dreschhütte an der Aeschstrasse, ca. 17.30 Uhr an der Ecke Kürziweg Im Letten, ca. 18.00 Uhr an der Ecke Eulenweg am Hutzmannweg und um ca. 19.00 Uhr auf dem Dorfplatz an der Kirchstrasse. Selbstverständlich dürfen auch Väter, Töchter, Söhne und andere Verwandte und Bekannte zuhören ...

25 Jahre Klangkunst

Das Musikautomatenmuseum in Seewen feiert dieses Jahr sein 25 jähriges Bestehen. Im Verlaufe des Jahres werden 25 Anlässe, unter dem Motto „25 Jahre Klangkunst“, stattfinden. Der Tag der offenen Tür beispielsweise findet am Samstag, 24. April 2004, statt. Weiter bietet das Museum in der Zeit vom 1. bis 31. Mai unter dem Motto „Luege, Lose, Lunche“ die Möglichkeit, zu einem Jubiläumspreis von 25 Franken das Museum zu besichtigen und ein Jubiläumsmenu im Museumsrestaurant einzunehmen.

Im Anschlagkasten der Gemeinde Duggingen an der Bahnhofstrasse können Sie das Programm einsehen. Weitere Auskünfte erhalten Sie bei der Museumsverwaltung unter 061 915 98 80 oder www.musee-suisse.ch/seewen.



Ihre
**AVIA-Tankstelle
mit Shop.**

FRITZ MEYER

Täglich für Sie geöffnet.

**AVIA Service Angenstein
Baselstrasse 22, 4202 Angenstein**

AVIA